

Bienenwachstücher selbst herstellen: So einfach geht's



Sie benötigen dafür:

- ✓ Bienenwachs
- ✓ Bügeleisen
- ✓ Stoffreste aus Baumwolle
- ✓ eine Reibe
- ✓ Bügeleisen
- ✓ eine Schere
- ✓ Backpapier
- ✓ Jojobaöl

Schritt 1

Schneiden Sie die vorgewaschenen Stoffreste zurecht. Tipp: Wählen Sie keinen zu dicken Stoff, sonst werden die Tücher zu starr und schmiegen sich später schlecht an den Gegenstand an, der verpackt werden soll.



Schritt 2



Breiten Sie einen Bogen Backpapier auf einer abwischbaren Unterlage aus und legen Sie das Tuch darauf. Reiben Sie das Wachs klein (mit einer Reibe) und verteilen Sie es gleichmäßig auf dem Tuch.

Schritt 3

Damit die Tücher geschmeidig werden, können Sie alle drei bis vier Zentimeter einen Tropfen Öl auf den Stoff geben. Jojobaöl ist eigentlich ein Wachs, das bei Zimmertemperatur flüssig ist, und kein Öl. Daher wird es nicht ranzig und eignet sich hervorragend für die Herstellung der Tücher. Es gehen aber auch andere Speiseöle.



Schritt 4



Legen Sie einen Bogen Backpapier über das Tuch und schalten Sie das Bügeleisen an. Fahren Sie damit mehrmals über das Backpapier bis das Wachs vollständig geschmolzen ist.

Schritt 5

Lassen Sie alles kurz abkühlen und ziehen Sie dann das Backpapier ab. Sie können auch mehrere Tücher auf einmal herstellen, indem Sie einige Stoffstücke übereinanderlegen, großzügig mit Wachs belegen und bügeln. Das Wachs verteilt sich auch durch mehrere Lagen Stoff.

